

Nachbehandlungsschema bei Anatomischer / Inverser Schulterendoprothese nach Humeruskopffraktur

Im OP

- Ultra-sling Bandage für 4 Wochen

Postoperativ

- Schmerzreduktion
- Physikalische Maßnahmen (Eis/Wärme)
- Lymphdrainage

Nach Drainagezug:

- Röntgen: Schulter in 2 Ebenen
- Passive Mobilisation mit AR bis 0° u. Anteversion/Abduktion bis 60°
- Mobilisation Schulterblatt, SCG, ACG u. cervikothorakaler Übergang

2 Wochen post-operativ: Vorstellung zum Fadenzug, Wundkontrolle

Ab der 3. Woche

- Aktiv-assistierte Mobilisation mit AR bis 0° und Abduktion bis 90°. Keine Übungen gegen Widerstand.
- Isometrisch-zentrierende Übungen.
- Training der Scapula- u. oberen BWS – Muskulatur im offenen System

6 Wochen post-operativ: Wiedervorstellung zur Verlaufskontrolle

Ab der 7. Woche

- Bewegungsfreigabe u. Beginn der EAP/amb. Reha
- Manuelle Mobilisation der Scapula
- Koordinationstraining
- Krafttraining

Die Krankengymnastik sollte zu keinem Zeitpunkt schmerzhaft sein. Bei Auffälligkeiten oder Unklarheiten bitte Kontaktaufnahme mit unserer Klinik unter 0561 908 5102. Für die Kontrolltermine nach 2 und 6 Wochen bitte rechtzeitig an die telefonische oder persönliche Terminvereinbarung denken.

V01 12/2022